WESTDEUTSCHE ZEITUNG

WZ+ Tischtennis

TTV Ronsdorf startet mit Heimsieg in die Saison

Wuppertal · Viele Siege für die Wuppertaler Tischtennis-Teams zum Saisonauftakt.

02.09.2025 , 20:00 Uhr · 2 Minuten Lesezeit



Michael Holt und der TTV gewannen gegen den TTC Wenden.
Foto: Fischer, Andreas H503840

Von Jens Kaldasch

Der **TTV Ronsdorf** ist erfolgreich in die neue Saison der NRW-Liga gestartet und feierte einen 9:4-Sieg gegen den TTC Wenden. Die Gäste reisten nicht mit ihrer Topbesetzung an, da von den sechs Stammkräften lediglich Adam Smoter und Phil Schweitzer zum Einsatz kamen. Stattdessen setzte man auf die Spieler, die in der vergangenen Saison den Aufstieg geschafft hatten. Der TTV nutzte diese Gelegenheit konsequent aus und führte bereits nach den Doppeln mit 2:1. Besonders das Ronsdorfer Spitzendoppel, bestehend aus Michael Holt und Sebastian Luckey, hatte beim 3:2-Sieg gegen Jens Buhl und Felix Meyer überraschend zu kämpfen.

Im vorderen Paarkreuz kam es zur Punkteteilung: Holt setzte sich gegen Schweitzer mit 3:1 durch, während Luckey im Entscheidungssatz gegen Smoter mit 9:11 unterlag. Anschließend trumpfte der TTV auf und erhöhte die Führung durch Siege von Rosenberg, Donnely, Wolter und Neuzugang Franke auf 7:2. In der zweiten Hälfte gab es ein Aufbäumen der

Gäste. Kapitän Holt musste sich gegen Smoter im Entscheidungssatz geschlagen geben, und Luckey hatte nach einem 14:16 im ersten Satz gegen Schweitzer in den Folgesätzen keine echte Chance mehr.

Glücklicherweise war auf das starke mittlere Paarkreuz des TTV Verlass: Sowohl Boris Rosenberg mit einem 3:1-Sieg gegen Jens Buhl, als auch Justin Donnely mit einem klaren 3:0 gegen Felix Meyer ließen nichts anbrennen. Am Ende stand ein verdienter 9:4-Sieg für den TTV Ronsdorf zu Buche gegen einen Aufsteiger, der nicht in Bestbesetzung angetreten war.

Eine Klasse tiefer in der Verbandsliga feierten die Damen des **TTC Wuppertal** einen 7:3 Auswärtssieg gegen Tusem Essen II. Nach dem Gewinn beider Eingangsdoppel und einer starken Serie von fünf Einzelsiegen, in der Valerie Orth mit Einzelsiegen herausstach, war der Sieg am Ende gesichert.

Bitter verlief hingegen der Saisonauftakt für den Verbandsligisten **SSV Germania Wuppertal**, der gegen den TTC Hagen mit 5:9 unterlag. In einer spannenden Partie wurden insgesamt acht Spiele erst im fünften Satz entschieden. Der holländische Neuzugang Aron Sanders blieb bei seinem Einstand ohne Erfolgserlebnis.

Im internen Duell der Landesliga-Mannschaften von **Fortuna Wuppertal** setzte sich die Erstvertretung souverän mit 9:4 durch. Nach einem knappen ersten Durchgang führte die Erstvertretung zunächst nur mit 5:4, dann legte das Team von Kapitän Arne Fittig den Turbo ein. Einen starken Eindruck hinterliess das mittlere Paarkreuz mit David Cecic und Alen Selimovic.

Enttäuschte Gesichter beim **TTC Wuppertal**. Mit einer 7:9-Niederlage im Gepäck mussten die Katernberger vom Anrather TK RW II zurückkehren. Bis zum 6:5 lag man noch vorne, ehe drei Einzel verloren gingen. Dabei hatten Christian Wulkesch und Tim Feldmann jeweils Matchbälle, die sie nicht verwandeln konnten. „Das war heute ein Gegner, den wir schlagen müssen - wenn wir drin bleiben wollen“ stelle Kapitän Patrick Seifert nach dem Spiel frustriert fest.

WZ +

Jetzt neu: Persönlichen Link kopieren und diesen Artikel für Freunde freischalten.

Link kopieren